

1872	Am 26. Oktober Gründung des Turnvereins Langenwetzendorf durch den Lehrer Keßler und einer Handvoll „Jünger Jahns“
1876	Eine Vereinsfahne wurde vier Jahre nach der Vereinsgründung für 363.-RM angeschafft.
1883	Gründung Männerturnverein in Vent's Brauerei
1885	Auflösung Männerturnverein
1886	In der Gaststätte „Zur Post“ erfolgt die Gründung die Turnerschaft, spätere Auflösung wegen Mitgliedermangel.
1891	Gründung Männerturnverein
1892	Teilung der Musikkapelle in 2 Chöre
1893	<p>– Neugründung der Turnerschaft</p> <p>Am 10. Juni 1893 wurde im Gasthof „Zum hungrigen Wolf“ dieser Verein u.a. von 23 Mitgliedern des Turnvereins gegründet.</p> <p>Am 17. Juli 1893 fand die Hauptversammlung der Turnerschaft statt, in der ein Gesamtvorstand gewählt und Vereinsstatute festgelegt wurden.</p>
1994	Auflösung Männerturnverein
1900	Turnerschaft ca. 100 Mitglieder Gründung Radfahrverein
1901	Turnverein feiert vom 15. bis 17. 06.1901 das 25-jährige Fahnenjubiläum
1910	Einweihung des Turnplatzes auf der Fläche des heutigen Sportgeländes Am Hirschbacher Weg
1911	<p>Turnverein</p> <p>– Vereinsregelwerk mit 29 Paragrafen, welche die Rechte und Pflichten der Vereinsmitglieder festlegten. Dieses Vereinsregelwerk wurde am 19.01.1919 vom fürstlichen Amtsgericht Hohenleuben beglaubigt.</p> <p>– Ostthüringer Gauturnfest</p> <p><i>Oberstufe des Sechskampfs</i></p> <p>1. Platz für Sportfreund Rudolf Stübner</p> <p>Platziert: Sportler Martin Meißner, Paul Zipfel II, Paul Zipfel III,</p> <p>2. Platz für Sportfreund Paul Rambach im Vierkampf</p> <p>Turnverein und Turnerschaft</p> <p>VIII. Bezirksturnfest 9.-11.September in Langenwetzendorf</p> <p>Arbeiterturnverein „Vorwärts“</p> <p>Gründung am ?</p> <p>Robert Drechsler war 1. und Franz Solfrank 2. Vorsitzender</p>

	Schaffung eines eigenen Sportgeländes mit Sportplatz und Vereinsheim auf dem Gelände der heutigen Waldherberge
1912	Turnverein übernimmt Gauturnfest 29.6 bis 1.7. 20.12. Hauptversammlung
1914	Weihung des ersten Turnplatzes der Turnerschaft am „Hungrigen Wolfen“.
1914-18	Auf Grund des ersten Weltkrieges mussten die Turnvereine ihre Aktivitäten einstellen; 17 Mitglieder des Turnvereins verloren ihr Leben
1921	24.04. am Turnplatz Am Hirschbacher Weg des Turnvereins Einweihung des Gedenksteins für die Kriegsoffer
1922	Turnverein im Juni wurde die 50. Wiederkehr der Gründung des Vereins festlich gefeiert
1923	Turnverein 30.12. Hauptversammlung mit Vorstandswahlen
1924	Turnvereins 16./17.08. Einweihung der neu gebauten Turnhalle (Volkshaus) Kosten 67.000 RM
1925	Turnerschaft Errichtung Turnhalle heute Kulturhaus durch die
1928	Turnverein Bau des Sportplatzes Am Hirschbacher Weg ; 8.07. Nachtschauturnen; Der regionale Spitzensportler Otto Preißer wurde Ehrenvorsitzender.
1929	Turnverein Volkshaus: Bühne, Toiletten und ein Gaststätte werden angebaut. Regelmäßiges Bühnenschauturnen findet statt. Männer-, Jugend- und Kinderturnen, es bildete sich das Frauen- und Mädchenturnen heraus, Leichtathletik, Faustball, Feldhandball, Fußball, 29.06. Hauptversammlung Turnerschaft Errichtet einen Sportplatz auf dem Gelände der heutigen LAREMO Beginn des aktiven Fußballspielbetriebs; fortan Derby in der 1. Kreisklasse Greiz zwischen Turnerschaft und Turnverein
1930	Arbeiterturnverein „Vorwärts“ ca. 100 Mitglieder
1931	Turnverein 27.12. Hauptversammlung
1933	Wegen Machtübernahme Hitlers Auflösung des Arbeiterturnvereins 14.06.1933
1935	Turnverein

	10.04. Hauptversammlung; neue Satzung;
1939	Der Turnverein und die Turnerschaft Langenwetzendorf schließen sich am 05.11. zum „Turnverein 1939 zu Langenwetzendorf“ zusammen. Neue Satzung Genutzt wurden die Turnhalle Am Hirschbacher Weg und der Sportplatz der Turnerschaft Die Gemeinde kauft die Sportstätten und unterhält sie mit Unterstützung des Industriellen Hans Arnold (Arnoldsche Textilfabrik – später GREIKA).
1945	17.12. Anordnung zur Auflösung des Vereins d. Kontrollrates d. Alliierten; Löschung im Mai 1946 Bau von Baracken auf dem Sportgelände Hirschbacher Weg
1946	Erstes Fußballspiel auf dem Sportplatz an der Jugendherberge BSG „Traktor“ Langenwetzendorf Gründung Sektionen: Feldhandball, Fußball, Schach Trägerbetrieb Maschinen und Ausleih Station (heute LAREMO) Wieder Spielbetrieb auf dem Sportplatz BSG „Fortschritt“ Langenwetzendorf Gründung Sektionen Kegeln und Turnen Trägerbetrieb GREIKA
1948	BSG „Traktor“ Langenwetzendorf Jugendkreismeister im Fußball
1956	BSG Fortschritt Sieger beim II. Deutsches Turn und Sportfest in Leipzig
1959	gemeinsame Teilnahme an Turn- und Sportfesten Beginn des gemeinsamen Neubaus einer Kegelbahn am Hirschbacher Weg mit mehr als 8.500 Stunden Eigenleistung der Vereinsmitglieder
1961	07.01. Vereinigung zur BSG „Einheit“ Langenwetzendorf
1962	08.09. Einweihung der Kegelbahn während des Landsporttages; Einbau von Drainage auf dem Sportplatz
1972	22. bis zum 30.09. feierte man in Form einer Festwoche das 100-jährige Bestehen des Turnvereins
1980-1989	Vergrößerung /Umbau Sportplatz mit Leichtathletikanlagen und Lichtenanlage; Modernisierung der Kegelbahn mit einer automatische Kegelaufstellanlage

1987	Frauenmannschaft Kegeln (Silke Teuber, Heide Dietzel, Sigrid Möller, Christa Knoch) 1. Platz beim 8. Turn- und Sportfest in Leipzig
1990	Gründung des TSV 1872 Langenwetzendorf e.V.
1992	Gründung Abt. Wandern
1995	grundhafte Sanierung der Asphaltbahn der Kegelanlage
1997	Vom 14.06. bis 21.06.1997 Festwoche zum 125-jährigen Jubiläum Ca. 180 Mitglieder
1999	Bau des „oberen“ Trainingsplatzes mit Flutlicht
2001	Fußball 2. Mannschaft gegründet
2004	Ca. 260 Mitglieder
2008	Gründung Spielgemeinschaft im Fußball Langenwetzendorf/Daßlitz
2010	Thermische Sanierung des Gebäudes der Kegelbahn und Einbau einer Wärmepumpe
2017	Gründung Geräteturngruppe in der Abt. Turnen
2019	260 Mitglieder